

Bis(s) zur Liebe

Akatsuki Kain x Hanabusa Aido (Takuma Ichijo x Senri Shiki)

Von _Shiranui_

Kapitel 6: Der Traum der Vergangenheit die Verschollen war

verbeug Gomenasai liebe Leser/innen! Tut mir leid für diese Lange unterbrechung.... unser i-net anbieter hatte sozusagen ne krieze. man hat uns das i-net abgestellt für 2 monate....>.< aber jetzt gehts wieder!! Ich hoffe ihr könnt mir verzeihen...>.< als entschädigung mach ich dann noch ne bonusstory!^^

Viel spass bei Kapi 5

Aido sah Kain an. Sein Herz schien ihm beinahe aus der Brust zu springen. //M...macht er das mit... den Sensoren?// Kain sah dem blonden in die eisklaren Augen. Aido schien irgendwie erstarrt zu sein. Denn er bewegte sich keinen Millimeter.

Stille lag im Zimmer. Bis Kain sie brach.

"Du hast sowieso keine Wahl." Er zeigte auf das Halsband mit den 3 Sensoren. "Solange du es anhast musst du sowieso machen was ich sage... also gibt es kein "ja" oder "Nein"." Aido zuckte aus seiner starre und sah Kain mit düsterem Blick an. "Pfff! Vergiss es." Die Stimmung von vorhin war verflogen. Aido stand auf. Machte seine Hose zu und lief zur Tür. Kain stand am Fenster. Lies ihn gehen. //Du wirst schon bald mir gehören...ich muss nur noch was machen, was ich nie machen wollte...//

Aido verliess das Zimmer. Kochte wieder vor Wut. //Diese verfluchten Sensoren... ich hätte das niemals zugelassen!!...// Er seufzte. //Ich sollte schlafen gehen... die Sonne geht bald auf... Es sollen mich mal alle in Ruhe lassen -.-// So sauer wie er war ging er in sein Zimmer. Legte sich aufs Bett und schaute die Decke an. Er fragte sich wieso er immer in solche Situationen geriet. //Habe ich eine Anziehungskraft für so was?// Er bekam wie immer keine Antwort von der Decke. Leise grummelte er und drehte sich zum Fenster. Schliess die Augen und schlief dann bald ein.

Kain stand am Fenster und schaute der Sonne zu wie sie langsam jeden einzelnen Ecken seines Anwesens bedeckte. Sie blendete. Er zog den Vorhand und lief zu seinem Bett. Leicht lächelte er und dachte erneut an Aido wie er sich ihm hingab. //Genau so soll es sein und das soll es bald sein... er soll mir gehören und keinem Anderen.// Kain drückte den Knopf für die Sensoren. "Schlaf gut mein Süßer" meinte

er grinsend.

~*~ In Aido's Traum ~*~

Das erste was Aido wahr nahm war, dass er in einem Schloss war. Aber nicht in dem von Kain. Es sah anders aus. Verfallener und irgendwie schien nie was darin gelebt zu haben. Aido sah sich im Zimmer um. Es war ein anderes. Wie zum Teufel kam er hier in dieses Zimmer? Er saß ruckartig auf. Die Luft war gedrückt und etwas angespannt. Der blonde stand auf und ging zum Fenster. Gab den noch so halb vorhandenen Vorhang weg und sah raus. Das Anwesen war nicht das selbe wie das von Kain. Wo war er hier? Er machte den Vorhang wieder zu und lief zur Tür. Öffnete sie ganz leise und langsam. Sah vorsichtig aus dem Zimmer raus. Ein endlos scheinend langer Gang war zu sehen. Der auch beinahe einzustürzen drohte.

Der blonde verliess das Zimmer und stand nun im Gang. Sah nach links und dann nach rechts. Er wusste nicht welchen Weg er nun nehmen sollte. Denn es sah auf beiden Seiten gleich aus. //Wo bin ich hier verdammt nochmals...// Er entschied sich für die linke Seite.

Er lief den Gang entlang. Auch dieser Gang zierte die Wände mit riesigen Bildern. Der Vampir sah sie an. Es waren Bilder von Männern und Frauen. Wie Aido feststellen konnte, war es immer die selbe Frau und der selbe Mann. Beim weiterlaufen sah er genauer hin. Diese Frau und dieser Mann alterten immer mehr. Bis sie schließlich ein gewisses Alter erreicht hatten. Sie waren nun sicher schon 100 Jahre alt. Aido sah auf die Bilder.

Irgendwie ähnelten ihre Gesichter die von Kain...

Er schüttelte den Kopf. //Raus mit dir!//

Als er seine Augen öffnete stand er auf einmal in einem anderen Zimmer.

Erschrocken sah er sich etwas um. Dieser Raum war nun zum Gang schön eingerichtet und es schien immer wer da gewesen zu sein. Der Sessel der in der Mitte stand war rot wie Blut und leuchtet ungewöhnlich. Aido ging auf diesen zu.

Auf einmal stockte er. Es schien merkwürdig, aber es saß tatsächlich Jemand auf dem Sessel. Er ging um den Sessel rum und schaute die Person an. Es war diese Frau.

Sie trug ein langes Royal blaues Gewand. Das Gesicht schön geschminkt und in den Armen hielt sie etwas. Aido konnte es nicht erkennen. Auf einmal wurde er aus seinen Gedanken gerissen als irgendwas gegen das Fenster donnerte. Die Frau schaute ebenfalls auf. Sie stand auf und lief zum Fenster. Öffnete es und sah raus. Lächelte dann. "Wieso nimmst du nicht die Tür, Akatsuki?" Der kleine Junge lächelte. "Tut mir leid Tante. Ich wollte mal was neues ausprobieren." Die Frau lächelte. "Komm rein. Da will dich wer kennenlernen." Sie lächelte sanft. Der Junge nickte und verschwand aus dem Garten.

Die Frau setzte sich wieder auf ihren Sessel. Nun erkannte Aido auch was sie in den Armen hielt. Es war ein Baby.

Er wendete den Blick ab als er den Jungen im Raum stehen sah. Aido traute seinen Augen nicht. Das war Kain!!! Als Kind. Er musste zwei mal hinsehen und dennoch dachte er immer noch er träume.

Kain lief zu der Frau die er vorhin Tante nannte. Diese sah ihn an und lächelte. "Schau mal." Sie zeigte Kain das Baby dass sie in den Armen hielt. "Dein Cousin." Sagte sie lächelnd und sanft. Der junge Vampir sah sich das Baby an. Seine Augen fingen richtig an zu strahlen vor Freude. "Ein Cousin!? Wie süß!!" Er streichelte dem Baby sanft über die Wangen.

Aido zuckte kurz. Hielt sich die Wange. //Was...war das?//

Er sah zu dem Baby und zu Kain. Dieser hielt es nun in den Armen. "Wie soll er denn heißen Tante?" Er sah zur Frau. Diese lächelte. Er soll Hanabusa heißen. Blütenkrone." Kain strahlte und Aido erstarrte. Er schüttelte den Kopf. //Das da soll ich sein?// Er sah auf das Baby. Das war tatsächlich er. Er streckte die Hand danach aus. Als er den Kopf des Babys berührte fing alles an zu wackeln. Der Boden platze unter ihm auf und er viel in das tiefe Schwarz.

Er hielt sich den Kopf. "Hng... aua..." Der blonde saß auf und sah sich erneut um. Er befand sich außerhalb des Schlosses. Doch so friedlich sah es nicht aus. Es brannte. Der Rauch umhüllte alles. Man konnte kaum noch was sehen. Er hustete. Der Rauch kratze im Hals und man konnte kaum noch atmen. Er stand auf und sah sich um. Das Feuer verschlang die Pflanzen um das Schloss wie nichts. Es breitete sich aus wie eine Seuche. Aidos Aufmerksamkeit wurde auf ein tiefer gelegtes Fenster gezogen. Dort sah er wie die Frau den kleinen in ein Korb legte und runterließ. Er rannte zu dem Fenster und entdeckte erneut Kain. Dieser hob den Korb mit dem Baby drin und sah zu seiner Tante. "Schaffst du es alleine?" Die Frau nickte. "Mach dir mal keine Sorgen. Pass lieber auf Hanabusa auf." Der Junge nickte. "Dann lauf!" Kain sah auf und nickte. Rannte dann mit dem Baby im Korb Richtung Wald. Aido folgte ihm. blieb dann stehen als Kain sich umdrehte und das gesamte Schloss auf einmal aufloderte. Schreie waren zu hören. Zu allem Elend weinte das Baby noch. Aido sah es an. //Daran kann ich mich nicht mehr erinnern...// Er sah wieder zum Schloss. Sah dann zu Kain. Dieser saß auf dem Boden und weinte. Das Baby ebenfalls.

Kain sah auf. Nahm das Baby in seine Arme und wiegte es. Langsam hörte es auf zu weinen und glückte etwas. Streckte seine Händchen zu Kains Gesicht. Aido sah zu den beiden. //War das so...? Es wurde mir ganz anders erzählt... dass meine Eltern mich gar nicht wollten.// Leicht kamen ihm die Tränen. Doch er fasste sich schnell wieder. Kain streichelte das Baby. "ich werde dich zu anderen bringen.... Irgendwann hol ich dich oder du findest mich." Leicht drückte er den kleinen an sich und gab ihm einen kuss auf die Stirn. "Wir sehen uns wieder.... Hanabusa...."

Aido stand da und langsam wurde es dunkel. Er schloss seine Augen. Als er sie wieder öffnete lag er im Bett in seinem Zimmer. *er setzte sich auf und sah sich um. //Ein Traum...// Für ein paar Minuten saß er nur da und dachte über diesen Traum nach. //Er war so Real... war das... meine Vergangenheit?...// Ein klopfen riss ihn aus seinen Gedanken. Er zuckte auf. "J-ja?..." Er sah zur Tür die sich öffnete. Er sah eine Gestalt. Konnte sie nicht zuordnen. "Shiki?...Ichijo?" Keine Antwort. Er sah immer noch zur Tür.

"Weisst du es nun?" Aido erkannte Kains Stimme. Er sah ihn an. "Du hast das gemacht?...Wie hast du mir das gezeigt?" Kain betrat das Zimmer. "Nun..." Er zeigte auf das Halsband das Aido um den Hals hatte. Das letzte Lämpchen leuchtete. "Es hat Erinnerungen von mir drinnen. Um zu zeigen was Du bist...verzeih... dass ich mich als dein Cousin entpuppe. Aber ich werde dich nicht gehen lassen. Denn du bist der letzte meiner Familie und ich liebe Dich. Schon seit du klein warst." Er sag zu Aido. Jedoch veränderte sich sein Blick nicht. Er bleibt starr. Aido stand auf und wollte die Hand nach Kain strecken. Als sich der Boden unter ihm löste und er in eine tiefe Dunkelheit fiel. "AAAAAAHHH!!!"

"Aido! Aido! Wach auf!!" Aido schreckte hoch und sah Ichijo und Shiki vor sich. "Ichijo....Shiki" Die beiden sahen ihn besorgt an. "Alles ok?" Der blonde keuchte heftig. "Hai alles ok...." //Was....was zum Geier....// Sofort sprang er auf und rannte

aus dem Zimmer. "Aido!!!"

So schnell er konnte rannte er zu Kains Zimmer. Ohne zu klopfen stürmte er rein. Kain sah ihn an. "...seit wann kommst du hier rein ohne anzu...." Er sah zu Aido der ihm umarmte und Tränen in den Augen hatte. "Tut mir leid!...Es tut mir leid dass ich so gemein war... ich wusste nicht das.... Akatsuki es tut mir leid!..." Er wollte sich nicht mehr beruhigen. Kain legte seine eine Hand auf Aidos Kopf und die Andere um ihn. "...Hm..." Mehr sagte er nicht. Er wollte diese Situation nun nicht kaputt machen. Aido spürte die warme Hand auf deinem Kopf und seinem Rücken. Es beruhigte ihn. Alles was kain bis jetzt mit ihm gemacht hatte, hatte er gerade vergessen. Er war zu aufgewühlt um daran zu denken. Vor Erschöpfung schlief er dann ein. Kain legte ihn zu sich ins Bett und schlief dann auch ein.

Fortsetzung Folgt...